



Reifegradmodell für das Einkaufscontrolling im Mittelstand

Aufgabenstellung/Zielsetzung:

Das Ziel dieser Arbeit ist es ein Reifegradmodell für das Einkaufscontrolling für Unternehmen im Mittelstand zu erarbeiten, erläutern und darzustellen. Zweck dieses Modells ist die ganzheitliche Analyse und Verbesserung des Einkaufscontrollings. Das Reifegradmodell soll branchenunabhängig für Unternehmen im Mittelstand anwendbar sein.

Vorgehensweise:

1. Erläuterung und Abgrenzung von theoretischen Grundbegriffen: Reifegradmodell, Einkauf, Controlling, Einkaufscontrolling und Mittelstand
2. Der Aufbaustruktur von Reifegradmodellen muss nun der Designbereich des Reifegradmodells, welcher das Fundament bildet, festgelegt werden. Da das Reifegradmodell für das Einkaufscontrolling im Mittelstand dienen soll, muss eine Literaturrecherche bezüglich notwendigen Bestandteilen (wie organisationale Struktur, Instrumenten etc.) einer solchen Funktion für diese spezifische Unternehmenskategorie stattfinden.
3. Nach Abgrenzung des Designbereichs findet die Konzipierung der Reife statt. In diesem Schritt werden die Bewertungskategorien gezeichnet und die Fähigkeitsstufen geschaffen.
4. Für die Vervollständigung des Modells werden im letzten Schritt die Reifegradlevel und ein zugehöriges Scoringssystem dargestellt.

Ergebnisse:

Im Rahmen der Arbeit wurde ein Fachkonzept für ein hervorragendes Einkaufscontrolling erstellt. Dieses beinhaltet fünf Teilbereiche (Organisation & Prozesse, Basisinstrumente, Operative Instrumente, Strategische Instrumente und Reporting) mit insgesamt 13 charakterisierenden Elementen.

Danach wurde ein Reifekonzept mit fünf Bewertungsdimensionen, welche durch

Selbstanalyse des Unternehmens einen Reifelevel zugeordnet werden können. Mit den Ergebnissen der Einordnung kann wiederum der Gesamtreifegrad der Organisation festgestellt werden. Dadurch kann ein Mittelstandsbetrieb einen Ist-Zustand für sein Einkaufscontrolling erhalten und Optimierungspotenziale entdecken.

Danach besteht die Möglichkeit entlang des Fachkonzeptes die Funktion zu verbessern.

